Modulbeschreibung 5-II-MED-BP2 Blockpraktikum 2

Medizinische Fakultät OWL

Version vom 31.10.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/558302999

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

5-II-MED-BP2 Blockpraktikum 2

Fakultät

Medizinische Fakultät OWL

Modulverantwortliche*r

Sarah Winterland

Turnus (Beginn)

Jedes Wintersemester

Leistungspunkte

13 Leistungspunkte

Kompetenzen

Die Studierenden...

- erläutern ärztliche Tätigkeiten in den genannten medizinischen Arbeitsfeldern bei unterschiedlichen Versorgungsanlässen und führen einzelne dieser Tätigkeiten unter Anleitung durch, wobei sie die Individualität der Patient*innen berücksichtigen.
- nehmen eine zu den jeweiligen ärztlichen Tätigkeiten gehörende Dokumentation vor und entwerfen einen Diagnostik- und Behandlungsplan.
- erläutern Versorgungsanlässe aus Sicht verschiedener medizinischer Fachrichtungen.
- erläutern spezifische Kommunikationsstrategien bei verschiedenen Versorgungsanlässen und wenden dementsprechende Techniken unter Aufsicht patient*innenorientiert an.
- reflektieren und diskutieren ihre berufsbezogenen Einstellungen und Erfahrungen im Hinblick auf die Entwicklung ihrer ärztlichen Rollenidentität und entwickeln berufsbiografische Perspektiven.
- beschreiben Organisationsstrukturen des jeweiligen medizinischen Arbeitsfeldes.
- erläutern Abläufe der inter- und intraprofessionellen sowie sektorenübergreifenden Zusammenarbeit.

Lehrinhalte

Das Modul Blockpraktikum 2 umfasst schwerpunktmäßig die folgenden Inhalte unter Berücksichtigung der Patient*innenorientierung und des evidenzbasierten Handelns:

- ärztliche Tätigkeiten und Versorgungsanlässe in den medizinischen Arbeitsfeldern
  - Allgemeinmedizin,
  - Chirurgie,
  - Innere Medizin,
  - Gynäkologie und Geburtshilfe sowie
  - Kinderheilkunde

insbesondere

- spezifische Untersuchungsmethoden, inkl. Anamnese, sowie Diagnostik- und Behandlungsplanung,
- therapeutische Maßnahmen, inklusive Notfallmaßnahmen,
- mit entsprechender Dokumentation und unter Berücksichtigung der Individualität von Patient*innen,
- spezifische Kommunikationsstrategien bei verschiedenen Versorgungsanlässen,
- berufsbezogene Einstellungen und Erfahrungen im Hinblick auf die Entwicklung einer ärztlichen Rollenidentität und berufsbiografischer Perspektiven,
- Organisationsstrukturen des jeweiligen medizinischen Arbeitsfeldes,
- inter- und intraprofessionelle sowie sektorenübergreifende Zusammenarbeit im jeweiligen Arbeitsfeld.

Empfohlene Vorkenntnisse

–

Notwendige Voraussetzungen

Abschluss des ersten Studienabschnitts, Zeugnis nach § 25 SPO

Erläuterung zu den Modulelementen

Das Modul umfasst insgesamt 5 Blockpraktika von jeweils 1-2 Wochen. Ein Teil der Blockpraktika findet in der Regel im Semester der Forschungsarbeit (Modul 5-II-MED-WDH2) statt. Die restlichen Wochen finden im Zuge der Modulrotation in einem der anderen Fachsemester des 2. Studienabschnitts statt.

Im Rahmen des Blockpraktikums in der Allgemeinmedizin finden 2 (von insg. 4) Kontakten der Longitudinalen Patient*innenbegleitung (LongPat-Kontakte) statt. Es wird zudem von vor- und nachbereitenden Veranstaltungen flankiert. Über den zweiten Studienabschnitt hinweg erfolgen, unabhängig von den Blockpraktika, zwei weitere LongPat-Kontakte in der hausärztlichen Versorgung.

Die Zuteilung der Studierenden zur den Lehrpraxen und Kliniken erfolgt durch die Medizinische Fakultät OWL.

Modulstruktur: 10 SL, 1 bPr [1]

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload [5]	LP[2]
BP II (Vorbereitungsseminar zum Blockpraktikum Allgemeinmedizin)	Seminar	WiSe&SoSe	6 h (2 + 4)	0.2 [SL]
BP II (Blockpraktikum Allgemeinmedizin) *Das Blockpraktikum ist in Kombination mit der longitudinalen Patient*innenbegleitung 6 und 7 an 10 aufeinanderfolgenden Werktagen in einer Lehrpraxis zu erbringen.*	Praktikum	WiSe&SoSe	60 h (60 + 0)	2 [SL]

BP II (Longitudinale Patient*innenbegleitung in der Primärversorgung 6 & 7)	Praktikum	WiSe&SoSe	12 h (8 + 4)	0.4 [SL]
BP II (Nachbereitungseminar zum Blockpraktikum Allgemeinmedizin)	Seminar	WiSe&SoSe	6 h (2 + 4)	0.2 [SL]
BP II (Blockpraktikum Chirurgie) *Das Blockpraktikum beinhaltet 16 h Unterricht mit Patient*innen (Untersuchung) und ist an 10 oder 2 x 5 aufeinanderfolgenden Werktagen zu erbringen.*	Praktikum	WiSe&SoSe	92 h (76 + 16)	3.1 [SL]
BP II (Blockpraktikum Gynäkologie und Geburtshilfe) *Das Blockpraktikum beinhaltet 5 h Unterricht mit Patient*innen (Untersuchung) und ist an 5 aufeinanderfolgenden Werktagen zu erbringen.*	Praktikum	WiSe&SoSe	40 h (35 + 5)	1.3 [SL]
BP II (Blockpraktikum Innere Medizin) *Das Blockpraktikum beinhaltet 16 h Unterricht mit Patient*innen (Untersuchung) und ist an 10 oder 2 x 5 aufeinanderfolgenden Werktagen zu erbringen.*	Praktikum	WiSe&SoSe	92 h (76 + 16)	3.1 [SL]
BP II (Blockpraktikum Kinderheilkunde) *Das Blockpraktikum beinhaltet 5 h Unterricht mit Patient*innen (Untersuchung) und ist an 5 aufeinanderfolgenden Werktagen zu erbringen.*	Praktikum	WiSe&SoSe	40 h (35 + 5)	1.3 [SL]
BP II (Longitudinale Patient*innenbegleitung in der Primärversorgung 8)	Praktikum	WiSe&SoSe	6 h (4 + 2)	0.2 [SL]
BP II (Longitudinale Patient*innenbegleitung in der Primärversorgung 9)	Praktikum	WiSe&SoSe	6 h (4 + 2)	0.2 [SL]

Studienleistungen

Zuordnung Prüfende	**Workload**	**LP[2]**
Lehrende der Veranstaltung **BP II (Vorbereitungsseminar zum Blockpraktikum Allgemeinmedizin) (Seminar)** *Nachweis (BP-Vorbereitung): Es werden die für das Blockpraktikum in der hausärztlichen Versorgung relevanten Prozesse und Regelungen erarbeitet, individuelle Lernziele definiert und im Rahmen des Vorbereitungsseminars präsentiert.*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **BP II (Blockpraktikum Allgemeinmedizin) (Praktikum)** *BP2-Nachweis (Allgemeinmedizin): Teilnahme am Blockpraktikum*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **BP II (Longitudinale Patient*innenbegleitung in der Primärversorgung 6 & 7) (Praktikum)** *Teilnahmenachweis (LongPat, 6 & 7): Teilnahme an der Longitudinalen Patient*innenbegleitung*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **BP II (Nachbereitungsseminar zum Blockpraktikum Allgemeinmedizin) (Seminar)** *Nachweis (BP-Nachbereitung): Studierende reflektieren im Austausch das Blockpraktikum in der hausärztlichen Versorgung entlang zuvor definierter individueller Lernziele und stellen im Rahmen des Nachbereitungsseminars einen Patient*innenfall vor.*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **BP II (Blockpraktikum Chirurgie) (Praktikum)** *BP2-Nachweis (Chirurgie): Teilnahme am Blockpraktikum*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **BP II (Blockpraktikum Gynäkologie und Geburtshilfe) (Praktikum)** *BP2-Nachweis (Gynäkologie): Teilnahme am Blockpraktikum*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **BP II (Blockpraktikum Innere Medizin) (Praktikum)** *BP2-Nachweis (Innere Medizin): Teilnahme am Blockpraktikum*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **BP II (Blockpraktikum Kinderheilkunde) (Praktikum)** *BP2-Nachweis (Kinderheilkunde): Teilnahme am Blockpraktikum*	siehe oben	siehe oben
Lehrende der Veranstaltung **BP II (Longitudinale Patient*innenbegleitung in der Primärversorgung 8) (Praktikum)** *Teilnahmenachweis (LongPat, 8): Teilnahme an der Longitudinalen Patient*innenbegleitung*	siehe oben	siehe oben

Lehrende der Veranstaltung **BP II (Longitudinale Patient*innenbegleitung in der Primärversorgung 9) (Praktikum)** *Teilnahmenachweis (LongPat, 9): Teilnahme an der Longitudinalen Patient*innenbegleitung*	siehe oben	siehe oben

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP[2]
Modulverantwortliche*r ist Prüfer*in *Das Portfolio dokumentiert je Blockpraktikum Feedbackmomente und Patient*innenvorstellungen auf Basis einer Checkliste mit Bewertungsskala. Diese erfolgen i.d.R. in der zweiten Hälfte eines Blockpraktikums. Die vorzustellenden Patient*innen werden jeweils von der*dem betreuenden Ärzt*in ausgewählt.* *In der Allgemeinmedizin umfasst das Portfolio insgesamt 3 Elemente:* ○ *1x Feedback eines*einer Patient*in* ○ *1x Feedback einer Person aus dem interprofessionellen Arbeitskontext der jeweiligen Einrichtung* ○ *1x Feedback und Bewertung der*des betreuenden Ärzt*in, u.a. zu einer 5-10-minütigen Patient*innenvorstellung (auf Basis einer Ausarbeitung im Umfang von ca. 1.800 Zeichen (eine Seite))* *In der Chirurgie, Frauenheilkunde, Innere Medizin und Kinderheilkunde umfasst das Portfolio jeweils 1 Element (insgesamt 4):* ○ *1x Feedback und Bewertung der*des betreuenden Ärzt*in, u.a. zu einer 5-10-minütigen Patient*innenvorstellung (auf Basis einer Ausarbeitung im Umfang von ca. 1.800 Zeichen (eine Seite); ggf. unter Nutzung der jeweils gängigen Aufnahmebögen)* *Es erfolgt eine abschließende Gesamtbewertung des Portfolios.*	Portfolio	1	30h	1

Legende

1	Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
2	LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
3	Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
4	Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
5	Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
SoSe	Sommersemester
WiSe	Wintersemester
SL	Studienleistung
Pr	Prüfung
bPr	Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr	Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen